Presse-Info

31.12.2024

Vorbeugender Brandschutz vom Dach bis in den Keller

Normen und baurechtliche Vorgaben

Die baurechtlichen Vorgaben für den vorbeugenden Brandschutz finden sich in den einzelnen Landesbauordnungen (LBO). Demnach werden die verschiedenen Gebäudearten in fünf Gebäudeklassen eingeteilt und die Feuerwiderstandsdauer für die Decken im Gebäude sowie Anforderungen an die beim Bau von Gebäuden verwendeten Bauprodukte in Bezug auf das Brandverhalten festgelegt. Diese Anforderungen werden durch die als „bauaufsichtliche Benennung“ bezeichneten Begriffe nichtbrennbar, schwer entflammbar, normal entflammbar und leicht entflammbar charakterisiert. Die mit A1, A2, B1, B2 und B3 benannten Klassen werden auch als Baustoffklassen bezeichnet und durch Prüfungen nach DIN 4102-1 „Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen“ ermittelt.

Seit ihrer Überarbeitung im Jahr 2016 lässt die Musterbauordnung (MBO) für Bauprodukte (Ablaufkörper etc.) nur eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung (abZ) und für die Bauarten nur eine allgemeine Bauartgenehmigung (aBG) als Nachweis zu. Für die Planung werden beide Dokumente benötigt, da geprüft werden muss, ob a) das Bauprodukt eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung für den Anwendungsfall besitzt und ob b) die allgemeine Bauartgenehmigung vorliegt, welche die Einbausituation abgedeckt. Da die Brandausbreitung entlang der Haustechnik eines der größten Risiken darstellt, verlangen insbesondere die Rohre und Leitungen besondere Aufmerksamkeit. Konform zur Leitungsanlagen-Richtlinie können folgende Kombinationen mit klassifizierten Abschottungen umgesetzt werden:

- **Nichtbrennbare Entwässerungsleitungen** inkl. nicht brennbarer Anschlussleitungen und Abschottungen mit Allgemeinem bauaufsichtlichem Prüfzeugnis (AbP)/Allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung (AbZ) und nichtbrennbare Bodenabläufe mit AbP/AbZ
- **Brennbare Entwässerungsleitungen** inkl. brennbarer Anschlussleitungen und Abschottungen mit AbZ und brennbare und nichtbrennbare Abläufe mit AbZ
- **Mischinstallationen**, z.B. mit nichtbrennbaren Fallsträngen und brennbaren Anschlussleitungen und Abschottungen für Mischinstallationen mit AbZ sowie brennbare und nichtbrennbare Abläufe mit AbZ

Produktseitig erfolgt vorbeugender Brandschutz, beispielhaft beim Entwässerungsspezialisten ACO Haustechnik, durch den Einsatz nicht brennbarer Materialen (Edelstahl und Gusseisen) sowie eine wirksame Methode der Leitungsunterbrechung im Brandfall: ACO Brandschutzset – verfügbar für Bodenabläufe sowie Abläufe für Parkdecks, Flachdächer und Duschrinnen – enthalten Intumeszenzmasse, die sich bei einer brandbedingten Temperatur von ca. 140°C ausdehnt. Der Ablaufstutzen wird damit vollständig verschlossen, die Weiterleitung von

Ansprechpartnerin für die Presse

Carola Sailer
DRWA Media
Gewerbepark Breisgau
79427 Eschbach
Telefon 07634 35899-10
presse@drwa.de
drwa-media.de/aco-haustechnik

Ansprechpartner im Unternehmen

Thorsten Christian
ACO Passavant GmbH
Im Gewerbepark 11c
36466 Dermbach
Telefon 036965 819-337
thorsten.christian@aco.com
www.aco-haustechnik.de
RSS Newsfeed
LinkedIn
Xing
Facebook
Instagram

Rauchgasen und Feuer durch das Rohrsystem zuverlässig unterbunden.

Brandschutzgeprüfte Dachabläufe und Rohrsysteme
Für die Freispiegelentwässerung von Flach-, Industrie- und Gründächern sowie Dachterrassen bietet ACO Haustechnik mit dem Flachdachablauf Passavant Spin aus Gusseisen (Baustoffklasse A1, nicht brennbar gemäß DIN 4102) in Kombination mit der Brandschutzkartusche eine integrierte Brandschutzlösung für die Nennweiten DN 70/DN 100 an. Dieses Brandschott verhindert bei einem Brand unterhalb der Decke die Weiterleitung von Feuer und Rauch nach oben (Allgemeine Bauartgenehmigung Z-19.53- 2439, allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Z-19.17-2430).

Die Entwässerung großer Industriedächer in Trapezblechbauweise erfolgt gewöhnlich mittels Unterdruck. Hier lässt sich der benötigte Brandschutz mit den ACO Flachdachabläufen Jet realisieren. Passend zu diesen Dachabläufen der Baustoffklasse A1 umfasst das Produktsortiment von ACO Haustechnik Rohrsysteme aus nicht brennbaren, metallischen Werkstoffen: ACO GM-X aus verzinktem Stahl nach DIN EN 1123 sowie ACO Pipe aus Edelstahl (Werkstoff 1.4301 oder 1.4404)

Brandschutzgeprüfte Bodenabläufe und Rinnen
Bodenabläufe müssen bei der Installation mindestens der gleichen Feuerwiderstandsklasse entsprechen wie die Decken, in denen sie verbaut werden. Mit der Serie **Passavant** hat ACO Bodenabläufe entwickelt, die der Baustoffklasse A1 entsprechen und somit keine zusätzliche Brandlast darstellen. Hinsichtlich der Installationsvarianten wurde die brandschutztechnische Eignung der ACO Bodenabläufe Passavant mit Feuerwiderstandsdauer von 30 bis 90 bzw. 120 Minuten über Brandschutzprüfungen für alle vier oben genannten Materialkombinationen als Grundlage für die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung nachgewiesen.

Neben dem Bodenablauf ACO Passavant hat ACO Haustechnik auch die Edelstahl-Bodenabläufe **ACO Variant-CR** im Portfolio, die die Anforderungen der Feuerwiderstandsklassen R 30 bis R 120 und mit dem Einbauset ACO Fit-in die Anforderungen der Feuerwiderstandsklassen R 30 bis R 90 erfüllen.

Brandschutz im Badezimmer
Die Duschrinne ACO ShowerDrain Public 110, geeignet insbesondere für Reihenduschanlagen, lässt sich mit den Bodenabläufen ACO Passavant aus Gusseisen und den Bodenabläufen Variant-CR 142 kombinieren und erfüllt damit alle oben genannten brandschutztechnischen Erfordernisse. Beim Premium-Modell ACO ShowerDrain E+ befindet sich schützende Technik im Brandschutzablaufkörper aus Edelstahl, der mit einem herausnehmbaren Brandschutz-Geruchverschluss ausgestattet ist. Im Brandfall dringen Rauch und Hitze in den Ablaufkörper der Duschrinne. In den ersten Minuten verhindert die Sperrwasservorlage eine Weiterleitung des Rauches in das darüber liegende Geschoss. Ab Temperaturen über 150 °C verschließt die Brandschutzkartusche den Stutzen des Ablaufkörpers und unterbindet die Weiterleitung von Rauch und Feuer. Um die Feuerwiderstandsklassen R30 – R120 zu erfüllen, sind auch die Mindestmaße für Deckendicken zur berücksichtigen: 100 mm mit, 150 mm ohne Verwendung des ACO Fit-in Einbausets. Als Brandschutznachweise sind für die ACO ShowerDrain E+ das abZ. Z-19.17-2181 und das aBG: Z-19.53-2461 zu nennen.

Weiterführende Informationen erhalten Sie gerne bei

ACO Haustechnik
Im Gewerbepark 11c
36466 Dermbach
Telefon 036965 819-0
haustechnik@aco.com
www.aco-haustechnik.de
RSS Newsfeed
LinkedIn
Xing
Facebook
Instagram

– Ende – 5.902 Zeichen (Text mit Überschrift, inkl. Leerzeichen)

Zum Posten auf Ihren Online- und Social-Media-Kanälen:

Text:

Im Brandfall zählt die Weiterleitung entlang der Haustechnik zu den größten Risiken. Die im Baurecht formulierten Brandschutzziele stellen entsprechend hohe Anforderungen an die Planung von Objekten. Zu den Risikofaktoren gehören dabei natürlich auch die Rohre und Systeme der Wasserzu- und -ableitung. Daraus ergibt sich die besondere Verantwortung für die Entwässerungstechnik. Die Abläufe und Rohrsystem von ACO Haustechnik unterstützen den vorbeugenden Brandschutz vom Dach bis in den Keller.

Tags:

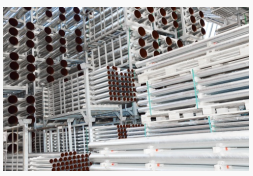
ACO Haustechnik, Brandschutz, Bodenabläufe, Dachbaluaf, Rohrsystem

ZIP downloaden (.pdf, .txt, .jpg)

ACO Haustechnik mit Sitz in Philippsthal (Hessen) und Dermbach (Thüringen) ist innerhalb der ACO Gruppe der Spezialist für die Bereiche Entwässern, Abscheiden und Pumpen in privaten und gewerblichen Gebäuden. Als einer der führenden Anbieter von Systemlösungen verfügt ACO Haustechnik über jahrzehntelang gewachsene Objekt-Kompetenz. Sie gibt Planungsbüros und Fachhandwerksbetrieben die Sicherheit, sowohl bei der Projektierung als auch bei der Ausführung in den sicherheitsrelevanten Aufgabenfeldern Brandschutz, Schallschutz, Hygiene und Montage einen hinsichtlich Produkt und Service gleichermaßen verlässlichen, am gemeinsamen Erfolg orientierten Partner zu haben.

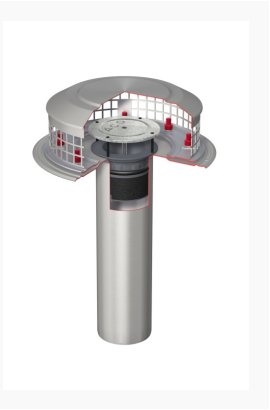
aco-haustechnik-gm-x-rohrsystem-03.jpg
Das ACO GM-X Rohrleitungssystem aus verzinktem Stahl erfüllt die bauplanungsrechtlichen Anforderungen an die nicht brennbare Gebäudeentwässerung. Eine Vielzahl an Formteilen und Verbindern ermöglicht die sichere, normgerechte und montagefreundliche Anbindung an die Dachentwässerung.

Bildquelle: ACO Haustechnik



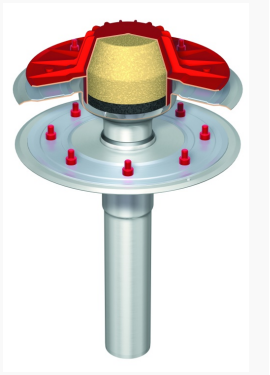
aco-haustechnik-dachablauf-spin-02.jpg
ACO Haustechnik Flachdachablauf Spin aus Edelstahl für die Freispiegelentwässerung, mit Kiesfang und Brandschutzeinsatz.

Bildquelle: ACO Haustechnik



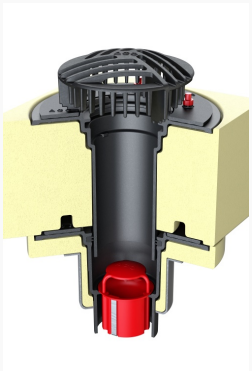
aco-haustechnik-aco-jet-brandschutz-ablauf.jpg
Brandschutz-Dachablauf ACO Jet zur Unterdruckentwässerung aus Edelstahl.

Bildquelle: ACO Haustechnik



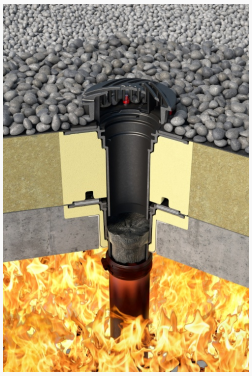
aco-haustechnik-freispiegelentwaesserung-zweitteilig-kugelrost.jpg
Zweiteiliger Brandschutz-Ablauf ACO Passavant Spin mit Kugelrost für die Freispiegelentwässerung. Mit Kugelrost, Brandschutzeinsatz, Isolierkörper für Oberteil und Fit-in.

Bildquelle: ACO Haustechnik



aco-haustechnik-freispiegelentwaesserung-brandschutz-01.jpg
Schematische Darstellung eines verbauten Brandschutz-Dachablaufes ACO Passavant Spin mit aktiviertem Intumeszenzmaterial gegen Feuer von unten.

Bildquelle: ACO Haustechnik



aco-bodenablauf-passavant-01.jpg
ACO Haustechnik verwendet den modernen Werkstoff Gusseisen für ein neu entwickeltes Produkt, das wie der Werkstoff selbst auf eine lange Erfolgsgeschichte und einen permanenten Optimierungsprozess verweisen kann: Die Rede ist vom neuen ACO Bodenablauf Passavant aus Gusseisen.

Bildquelle: ACO Haustechnik



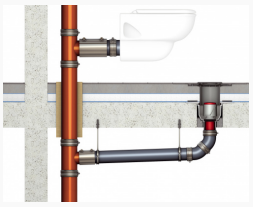
aco-bodenablauf-passavant-senkrecht.jpg
Die neue Serie Passavant von ACO Haustechnik umfasst Gusseisen-Bodenabläufe in modularer Bauweise in den Nennweiten DN 50, 70 und 100, die es jeweils mit 1,5° und 90° Stutzenneigung sowie mit Halterand, Klebe- oder Pressdichtungsflansch gibt. Hier zu sehen der Bodenablauf Passavant von ACO Haustechnik mit Stutzenneigung 90°.

Bildquelle: ACO Haustechnik



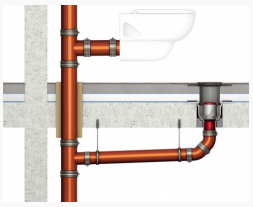
aco-haustechnik-mischinstallation.jpg
Mischinstallation, z.B. mit nichtbrennbaren Fallsträngen und brennbaren Anschlussleitungen und Abschottungen für Mischinstallationen mit AbZ sowie brennbare und nichtbrennbare Bodenabläufe mit AbZ.

Bildquelle: ACO Haustechnik



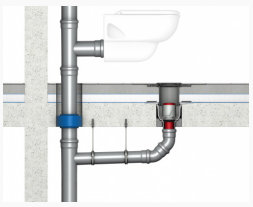
aco-haustechnik-leitung-nicht-brennbar.jpg
Nichtbrennbare Entwässerungsleitung inkl. nichtbrennbarer Anschlussleitungen und Abschottungen mit Allgemeinem bauaufsichtlichem Prüfzeugnis (AbP)/Allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung (AbZ) und nichtbrennbare Bodenabläufe mit AbP/AbZ.

Bildquelle: ACO Haustechnik



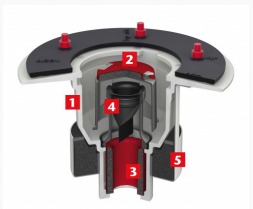
aco-haustechnik-leitung-brennbar.jpg
Brennbare Entwässerungsleitung inkl. brennbarer Anschlussleitungen und Abschottungen mit AbZ und brennbare und nichtbrennbare Bodenabläufe mit AbZ.

Bildquelle: ACO Haustechnik



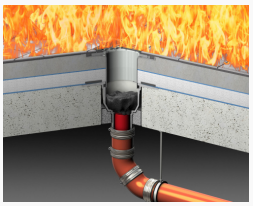
aco-bodenablauf-passavant-brandschutz-komponenten.jpg
ACO Bodenablauf Passavant mit 5 Brandschutz-Komponenten.

Bildquelle: ACO Haustechnik



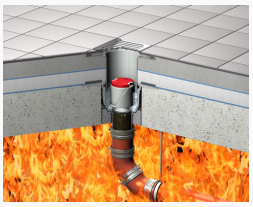
aco-bodenablauf-passavant-feuer-oben.jpg
ACO Bodenablauf Passavant nach Verschluss des oberen Brandschotts.

Bildquelle: ACO Haustechnik



aco-bodenablauf-passavant-feuer-unten.jpg
ACO Bodenablauf Passavant mit aktivierter Brandschutz-Kartusche gegen Feuer von unten.

Bildquelle: ACO Haustechnik



aco-bodenablauf-passavant-rauchstopp.jpg
Der optionale Geruch- und Rauchstopp verhindert das Ausbreiten von Rauch und das Eindringen von Gerüchen aus der Kanalisation bei fehlender Wasservorlage.

Bildquelle: ACO Haustechnik



aco-haustechnik-showerdrain-brandschutz-02.jpg
ACO ShowerDrain mit aktivierter Brandschutzkartusche gegen Feuer von unten.

Bildquelle: ACO Haustechnik



aco-haustechnik-thomas-johner.jpg
Dipl.-Ing. (FH) Thomas Johner, Produktmanager Dach bei ACO Haustechnik

Bildquelle: ACO Haustechnik



aco-haustechnik-mathias-johr.jpg
Mathias Johr, Technischer Referent bei ACO Haustechnik

Bildquelle: ACO Haustechnik



Der vollständige, offene Text sowie Druckdaten der Bilder stehen online zur Verfügung: